

Protokoll: Open Source AK
Fachschaft Mathematik/Physik/Informatik an der RWTH Aachen

Datum: Dienstag, 16.04.2019, Kalenderwoche 15
Ort: 2015
Protokoll: Alle
Anwesende: Stefan, Valentin, Julian, Nils

Beschlüsse

- Keine Beschlüsse

Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr

TOP 1 Berichte

- LIP hat stattgefunden
- RBI-Kiste wurde zurückgebracht
- Plakate sind abgehangen
- Danke fürs abhängen & zurückbringen!

TOP 2 Pizza

- pizza.de gehört jetzt lieferando, genauso wie lieferheld. Unser Account wurde anscheinend migriert.
- Wir sind froh, dass wir noch nicht angefangen haben, unsere Bestellungen zu automatisieren.
- Wir bestellen bei Dlicious weil keine Liefergebühr und günstiges Knoblauch+scharf (0.6-0.8€)
- Wir müssen uns mal eingelegten Knoblauch und scharfe Soße kaufen. Die kosten bei lieferheld extra.
- Die Maxi-Pizzen waren gut und (mittelmäßig) schwarz

TOP 3 Nachlese LIP

- Festplattengrößen:
 - 470 GB
 - 1.8 TB
- Je 8 GB RAM, Pentium N3700 und i5-5200U CPU
- Probleme:
 - linuxparty.sh bzw. das Offlinerepo hat aus dem installierten System heraus nicht funktioniert
 - Wir hatten ein Windows 7 Rechner (auf EFI fähigem System) im Legacy Mode, einfach in Legacy installieren
 - Ein xubuntu wirft Fehlermeldungen am Ende vom Installer
 - Ubiquity ist öfters am Ende abgebrochen mit irgendwas mit „Entfernen nicht benötigter Pakete fehlgeschlagen“

TOP 4 OSAK- in Fachschafts-Website migrieren?

- Optionen: in FS-WS einbauen, Hekyll CI/CDen (Thomas hat schon was gebastelt), Hekyll weiter (wie jetzt) „halb-manuell“ benutzen, \$anderesTool (z.B. Hugo oder Pelican) verwenden
- Hintergrund: Die Website ist separiert, weil früher™ mal mehr Menschen von der ALUG beim OSAK waren, diese aber keine FS-Accounts hatten und so nicht trivial Zeug mit FS-Infrastruktur tun konnten.
- In FS-Website integrieren
 - Pro: gibt es schon, einfach zu warten, Zugehörigkeit, einfach aufzufinden
 - Con?: weniger was eigenes („nur ein weiterer AK der FS“)
- Aktuelles System
 - Pro: tut
 - Con: Benutzung ist „nicht erfreulich“
- Hekyll mit CI/CD
 - Pro: wäre einfacher zu warten, Content müsste nicht konvertiert werden
 - Con?: müsste eingerichtet und getestet werden, wäre noc immer Haskell
- Anderes System (iwas mit Markdown + CI/CD)
 - Pro: vermutlich einfach zu warten, kein Haskell, zusätzlich Motivation mal Layout+Design „aufzufrischen“
 - Con: Einrichtung (siehe auch Pro) + Content-Convertierung (vermutlich nicht allzuviel) nötig
- Da das Mensch, das in letzter Zeit den OSAK-Web-Kram macht, nicht da ist/sein wird, ist hier schon mal vorprotokolliert. Feedback/Ideen/Meinungen/whatever wären toll. ^
- Feedback:
 - Wir haben eigentlich relativ wenig Inhalt, der keine eigene Website rechtfertigt. Vor allem dann, wenn man den Schwerpunkt auf die aktuell angebotenen Veranstaltungen setzt.
 - Grundsätzlich finden wir die Integration in die FS-Website sinnvoll.
 - Wir wollen bzgl. der Geschichte des OSAKs (ALUG/FS) alug@ und osak@ fragen, ob es Einwände gibt.
 - Wir werden das Thema nochmal aufgreifen, wenn auch dieses Mensch da ist.

TOP 5 Workshopstuff

- Wir könnten nochmal einen Workshop organisieren, vielleicht nicht als 'Linux Workshops' vermarkten sondern eher
 - Alexa und Google (evt. auch 'Wie ohne Google'), Datenschutz, DSGVO
 - Tracking, Fingerprinting und so, uBlock, EFF, noScript
 - Verschlüsselung: Email, Festplatten, Cloud, Cryptoparty
 - Cryptowährungen: Bitcoin, Lightning Network
 - Linux: Werbungen und Demos (so wie bei LPD)
 - LaTeX, python/matplotlib, git
 - Passwörter und keepass

- Eine große Workshop-Veranstaltung mit mehreren Slots und unterschiedlichen Themen ist schwer zu bewerben und aufwändiger.
- Ein monothematischer LaTeX-Workshop wäre eher einfach zum Anfang
 - Installation / zum laufen bringen - LaTeX Editoren, Lyx, Sharelatex
 - Basics / Wie schreibe ich ein Dokument?
 - Ausprobieren mit Vorlagen (Formeln, Bilder, Tikz, das übliche, evt. mit Aufgaben (verschiedene Schwierigkeitsgrade, Advanced Tikz, ...))
 - LaTeX Beamer (optional)
 - Weiterführende Infos (Tutorials / Wikibooks / ...)
- Plan:
 - Basis akquirieren, evt. Tutor connections
 - Personen, die in der Vergangenheit LaTeX-Workshops gehalten haben, anschreiben.
 - Vielleicht auch osak@/wir@ fragen
 - Bis zur nächsten Sitzung: ggf. ersten Entwurf für Konzept
 - Nächste Sitzung: Konzept/Materialien genauer ausarbeiten, Termin festlegen und ggf. Raum buchen
 - Ende Mai / Anfang Juni Workshop, beachte Feiertage
- Weitere Ideen:
 - Weiterführender LaTeX-Workshop
 - PGP-Workshop mit anschließender Keysigning-Party

TOP 6 Wasnlos

- Kümmern wir uns drum

TOP 7 Spontan

- Nichts

Ende der Sitzung: 00:40 Uhr